



SAC Sektion Rhein

Silberfuchstour: Mittwoch, 2. März 2011

Leitung: Sepp Geiger

Wanderung - der Sitter entlang

Um 9 Uhr treffen wir uns am HB St.Gallen. Wir wandern los und besuchen nach ein paar Minuten die Lok-Remise. Bei einem Kaffee staunen wir über den gelungenen Aus- und Umbau des alten Gebäudes zu einem "Multi-Kulturzentrum. Nach ca. 30 Minuten geht es weiter über den alten Kasernenplatz Kreuzbleiche Richtung Schiltacker. Beim Vorbeigehen bewundern wir den repräsentativen Neubau des Bundesverwaltungsgerichts. Bei unserer Wanderung Richtung Sittertobel benützen wir den an die Autobahnbrücke aufgehängten Fussgängersteg. Die Sicht von hier oben hinunter auf die Sitterlandschaft ist in jeder Beziehung eindrucklich. Bald erreichen wir das Flussufer für unsere Tageswanderung. - Es geht flussabwärts und die Bise ist anfänglich noch recht stark. Die feuchtkühlen Nebelfetzen verschwinden je länger je mehr und die Sonne wird spürbar stärker. In der noch kargen, fast urwaldähnlichen Fluss-/Waldlandschaft sehen wir, wie die Natur zu spriessen beginnt. . . - Wir fühlen uns wirklich auf einer Frühlingswanderung !

Um Punkt 12 Uhr erreichen wir das Restaurant Erlenholz. Hier ist es sehr gemütlich und die Mittagsrast dauert etwas länger. Nach dem Essen mit frischem Bärlauch und dem z.T. speziellen "Sitterkafi" gehen wir weiter der Sitter entlang. Viele Schneeglöckchen und einzelne Huflattich können wir sehen. Nichts kann uns erschrecken, auch nicht Gänse in Angriffsposition. Speziell Fritz ist das Ziel der lustigen "Annäherungsversuche", warum wissen wir auch nicht ... Weil die Zeit so schnell vergeht, entschliessen wir uns bei der Wannenbrücke nach Bernhardzell aufzusteigen. Hier besteigen wir das Postauto nach Engelburg und weiter nach St.Gallen.



Bei einem gemütlichen Trunk verabschieden wir uns voneinander.

Um 17.33 Uhr fährt der Zug nach Altstätten ab.

(dabei stellen wir fest, dass dieser S-Bahn - Zug wirklich seinen Turbo gezündet hat und ohne Halt bis nach Heerbrugg fährt)

Teilnehmer:

Sepp Schönauer
Franz Benz
Ludi Stierli
Fritz Haltiner
Ueli Wolf
Bernadette Rüttimann
Oskar Schlachter
Koni Spirig

Distanz:

etwa 17 km auf und ab.

(reine) **Wanderzeit:**

etwa 5 Stunden



über und an der Sitter entlang . . .

oder: Frühlingserwachen überall !

